

AUSSTATTUNG



Unsere apparative Ausstattung

Die Endoskope der neuen Generation, die unsere Klinik mit großer Erfahrung einsetzt, können feinste Kapillargefäße und zarteste Schleimhautstrukturen mit lebensechter Klarheit darstellen und damit selbst kleinste Veränderungen im Magen- und Darmtrakt erfassen. Diese Endoskope haben zudem einen extremen Nahfokus. Zur Eingrenzung und Klärung zahlreicher unklarer Befunde steht uns zusätzlich das Verfahren der intraduktalen Ultraschalluntersuchung (IDUS) zur Verfügung. Bei diesem endoskopischen Ultraschall (EUS) werden über den Arbeitskanal des Endoskops hochauflösende Minisonden eingeführt. Der EUS wird bei uns mit dem hohen Standard eines Ausbildungszentrums durchgeführt.

In Verbindung mit einer speziellen Färbetechnik, die zum Beispiel die optischen Kontraste von kleinen Gefäßen und normalem Gewebe erhöht, können wir bösartige Veränderungen im Verdauungstrakt noch früher als zuvor diagnostizieren. Vor allem bei der Gewebeentnahme erzielen wir in Verbindung mit dieser speziellen Färbetechnik eine präzise Analyse und Qualitätssteigerung.

In der Sonographie setzen wir neben den klassischen Ultraschallgeräten bei besonderen Fragestellungen hochauflösende Schallgeräte einschließlich der Duplex-Sonographie ein. Die Duplex-Sonographie dient der Beurteilung der Blutgefäße, gleichzeitig lässt sich die Fließgeschwindigkeit des Blutes messen. Dabei können Einengungen (Stenosen) erkannt und deren Ausmaß genau beurteilt werden. Die Kontrastmittel (KM)-Sonographie dient vor allem der genaueren Beurteilung von Befunden in der Leber sowie der Bauchspeicheldrüse (Pankreas), der Milz und Nieren, aber auch des Darms.

SO ERREICHEN SIE UNS

Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie /
Zentrum für Endoskopie und Sonographie
Direktor: Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Jochum

St. Josef Krankenhaus Essen-Werden
Propsteistraße 2 • 45239 Essen

Telefon 0201 8408-2221

Telefax 0201 8408-2229

E-Mail christoph.jochum@sjk.uk-essen.de

Internet www.sankt-josef-werden.de

SPRECHSTUNDEN UND TERMINVEREINBARUNG

**Privatärztliche Sprechstunde bei
Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Jochum**

Termine nach Vereinbarung
Telefon 0201 8408-2221

**Crohn-Colitis-Sprechstunde/Sprechstunde für
Erkrankungen des Pankreas bei Oberarzt
Dr. med. Gregor Pelster**

Donnerstag: 15.00 bis 16.00 Uhr, nach Vereinbarung
Telefon 0201 8408-2221

Tagesklinik/

Zentrum für Endoskopie und Sonographie

Öffnungszeiten: Mo – Fr 07.00 bis 18.00 Uhr

Terminvergabe für tagesklinische und vorstationäre

Untersuchungen: Telefon 0201 8408-1290



In Notfällen:
Zentrale Notaufnahme

Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie

Direktor: Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Jochum



Patienteninformation



Universitätsmedizin Essen
St. Josef Krankenhaus Werden



LEISTUNGSSPEKTRUM

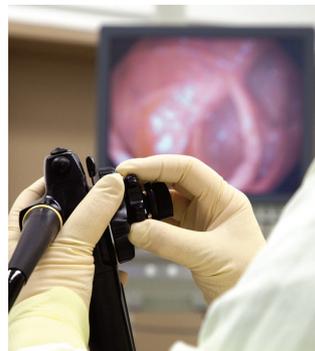
In unserer Klinik werden Patienten mit Erkrankungen auf dem gesamten Gebiet der Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten einschließlich der Lebererkrankungen, Infektionskrankheiten, Diabetes mellitus und Schilddrüsenerkrankungen behandelt. Eine besondere Fachexpertise, die bundesweit Beachtung bei Medizinern und Patienten findet, liegt bei folgenden Erkrankungen vor:

- Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen (Morbus Crohn, Colitis ulcerosa)
- Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse (Pankreas)
- Funktionelle Magen- und Darmerkrankungen
- Bösartige Erkrankungen des Verdauungstraktes einschließlich der Leber (gastroenterologisch-hepatologische Onkologie)

Zentrum für Endoskopie und Sonographie

Im Zentrum für Endoskopie werden ca. 5.000 diagnostische und therapeutische endoskopische Untersuchungen jährlich durchgeführt. Hierzu zählen folgende:

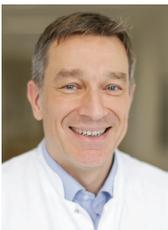
- Magenspiegelung (Magen, Speiseröhre und Zwölffingerdarm)
- Dickdarmspiegelung (Dickdarm, Mastdarm und unterer Dünndarm)
- Enddarmspiegelung (Prokto-Rektoskopie, z.B. bei Hämorrhoiden)
- Spiegelung der Gallen- und Pankreasgänge (ERCP)
- Bronchoskopie (Luftröhre und Bronchien)
- Endosonographie (Endoskopischer Ultraschall)



Detaillierte Diagnostik, abgestimmtes Therapiekonzept

An unserer Klinik unter der Leitung von Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Jochum behandeln wir Patientinnen und Patienten mit gastrointestinalen Erkrankungen. Bei ihnen und in medizinischen Fachkreisen genießen wir vor allem in der Diagnostik und Therapie der chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen, der Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse, der gastrointestinalen Onkologie und der funktionellen Magen- und Darmerkrankungen einen herausragenden Ruf. Diese medizinischen Fachbereiche gehören zu unseren klinisch-wissenschaftlichen Schwerpunkten.

Das uns zugeordnete Zentrum für Endoskopie und Sonographie wurde im Frühjahr 2016 in neuen Räumlichkeiten nach modernsten Gesichtspunkten ausgestattet. Es verfügt über hochauflösende Videoendoskope, Endosonographie und Ultraschallgeräte modernster Bauart. Die innovative Technik ermöglicht uns zahlreiche interventionelle Eingriffe, die vielen Patienten eine Operation ersparen.



Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Jochum
Direktor der Klinik für Innere Medizin und
Gastroenterologie /
Zentrum für Endoskopie und Sonographie



Sämtliche endoskopische Untersuchungen werden unter Schlafnarkose angeboten und sind dadurch für den Patienten schmerzfrei.

Bitte beachten Sie:

- Für alle Untersuchungen ist der Nüchternzustand Voraussetzung.
- Für die Untersuchung des Dickdarmes sind vorhergegangene Abführmaßnahmen notwendig, um kleinste Veränderungen (Polypen) besser darstellen zu können.
- Die Untersuchung des Enddarmes (Hämorrhoiden) bedarf zur Vorbereitung lediglich eines Klistiers.

Folgende Sonographien (Ultraschalluntersuchungen) führen wir an unserer Klinik durch:

- Abdomen-Sonographie
- Schilddrüsen-Sonographie
- Duplex-Sonographie
- Kontrastmittel-Sonographie
- Punktion von Organen unter sonographischer Führung
- Therapeutische interventionelle Sonographie (Drainagen)